

Konkursnachrichten. Chemnitz. Uhrmacher Carl Robert Max Galmroth in Gröna und Chemnitz, am 24. Dezember 1901 Konkurs eröffnet. Verwalter: Rechtsanwalt Dr. Funke in Chemnitz. Prüfungstermin am 23. Januar.

Königsberg. Uhrmacher Heinrich Tiedmann, Hintere Vorstadt Nr. 73, am 17. Dezember 1901 Konkurs eröffnet. Verwalter: Herr Brandt, Drumstrasse 43/44. Versammlung am 16. Januar, Prüfungstermin am 23. Januar.

Silberkurs. $\frac{800}{1000}$ Arbeitssilber der Vereinigten Silberwarenfabriken per kg 65 Mk. oder per g 6,8 Pfg.

Frage- und Antwortkasten.

Frage 1194. Wer liefert Zählapparate, sogen. Tourenzähler, die durch den Druck eines Hebels funktionieren, und zwar von 0 bis 1 Million, auf 6 Zifferblättern anzeigend?
 Verbandsmitglied in B.

Frage 1195. Wer frischt Pariser Reiseubrgehäuse auf?
 H. in N.

Frage 1196. Wie ist das plötzliche zeitweise Vorgehen einer Ankeruhr zu erklären?
 J. L. in Dr.

Frage 1197. An welcher Stelle ist der Fehler zu suchen, wenn eine neue Glashütter Ankeruhr täglich $1\frac{1}{2}$ Minute nachgeht? Die Differenz tritt nach dem Aufziehen am stärksten auf.
 R. J. in P.

Frage 1198. Welches Steinfassungsmaschinen ist von allen im Gebrauch befindlichen am vorteilhaftesten zu benutzen?
 F. in Cr.

Frage 1199. Auf welche Weise lässt sich eine Damen-Cylinderuhr mit Schlüsselaufzug in eine Uhr mit Kronenaufzug umwandeln?
 L. in Z.

Frage 1200. Welche Firma liefert Schrittzähler, ein sicher gehendes Fabrikat?
 L. in Z.

Frage 1201. Am 21. Dezember 1898 verkaufte Fragesteller eine goldene Damenuhr unter dreijähriger Garantie, und am 8. Dezember d. J. bringt der Herr die Uhr in meiner Abwesenheit und sagt beim Abgeben zu meinem Gehilfen, wir sollten die Uhr nachsehen. Das Werk war schmutzig, hatte dickes Öl und musste gereinigt werden. Beim Abholen der Uhr verweigerte er die Zahlung und langte den Garantieschein heraus, da noch 14 Tage am Ablauf der Garantiefrist fehlten. Der Käufer will mich verklagen. Was ist nun am besten zu thun? Soll ich es auf Klage ankommen lassen oder nicht?
 Verbandsmitglied in B.

Frage 1202. Auf welche Art können Cylinderspunde entfernt werden, ohne Gefahr, den Cylinder zu zerbrechen?
 Mitglied der Innung zu R.

Frage 1203. Wieviel Hemmungen für Unruh- und Pendeluhren giebt es, die man zu den absolut einfachen zählen kann?
 F. in Gl.

Frage 1204. Wie ist der Kontakt des berühmten Chronometermachers Krille beschaffen?
 J. R. in D.

Frage 1206. Welche Firma liefert Gummizahlen, um die Preise für Regulatoren aufzudrucken?
 C. in L.

Frage 1207. Welche Firma befasst sich mit dem Vernickeln von Schlittschuhen etc.?
 L. M. in H.

Frage 1208. Wann und wie wird die Zeitdifferenz zwischen Sonnenzeit und der, welche unsere mechanischen Uhren zeigen, ausgeglichen?
 K. in P.

Frage 1209. In welchen Landesteilen zeigen Bahnuhren ein und dieselbe Zeit, die sogen. mitteleuropäische?
 K. in P.

Zur Frage 1193. **Ueber Ringmasse.** Mit den Ringmassen der Goldschmiede steht es ebenso wie mit den Zugfeder-Massen der Uhrmacher. Das Normal-Ringmass des Verbandes deutscher Juweliere, Gold- und Silberschmiede, welches seit Oktober 1901 eingeführt wurde, ist zu beziehen von F. Krimnitz, Ringfabrik in Magdeburg. Es kostet in Messing, poliert 4 Mk. für Werkstatt, stark vernickelt 5 Mk. für den Ladengebrauch. Das Mass ist ein Millimetermass. Es besteht: a) aus Massringen, jedoch breiter als bisher; b) aus einem Schiebmasse ähnlich unserer Schublehre, mit welchem der Innen- und Aussen-Durchmesser festgestellt werden kann, die Rückseite giebt gleichzeitig die Länge für Anfertigung des Ringes an
 Edm. Eyermann, Schweningen.

Zur Frage 1205. **Marmor- und Alabastergegenstände zu reinigen.**

In einer verhältnismässig umfangreichen Wanne stürzt man irgend ein etwas höheres Gefäss, mit dem Boden nach oben; auf dieses kommt der zu reinigende Gegenstand, damit er nicht im Wasser stehe, wodurch sich die verkitteten Teile lösen würden. In die Wanne giesse man einige Zoll hoch kaltes Wasser — heisses macht den Marmor stumpf —, nehme eine weiche Bürste und ein Stück venetianische Seife, tauche jene in das Wasser, reibe von dieser nach und bürste nun von oben nach unten den Gegenstand sorgfältig ab. Ist auf diese Weise Staub und Schmutz erweicht, so brause man mittels einer kleinen Giesskanne und kalten Wassers alle Seifenteile herunter und betupfe hierauf den Gegenstand mit einem reinen Schwamme, der die Nässe aufsaugt, stelle ihn auf ein Tuch und trockne mit einem ganz reinen weichen Tuche. Ihn sauft reibend, sorgsam ab. Bei dieser Behandlung zeigt sich der Marmor sofort im alten Glanz.

G. BOLEY,

Fabrik von Werkzeugen und Maschinen für Uhrmacher, **Esslingen a. N. (Württemberg)** (427)

fabriziert:

Federmasse

in runder und länglicher Form.

Präzisions-Drehstühle

mit Korrektionsvorrichtung. „Patent Leinen“.

Drehbare Handschwungräder,

Kornzangen,

Drehherze, Mitnehmer,

Gehäuspolirmaschinen,

Etuis und Fachschachteln.

Grösstes Etablissement der

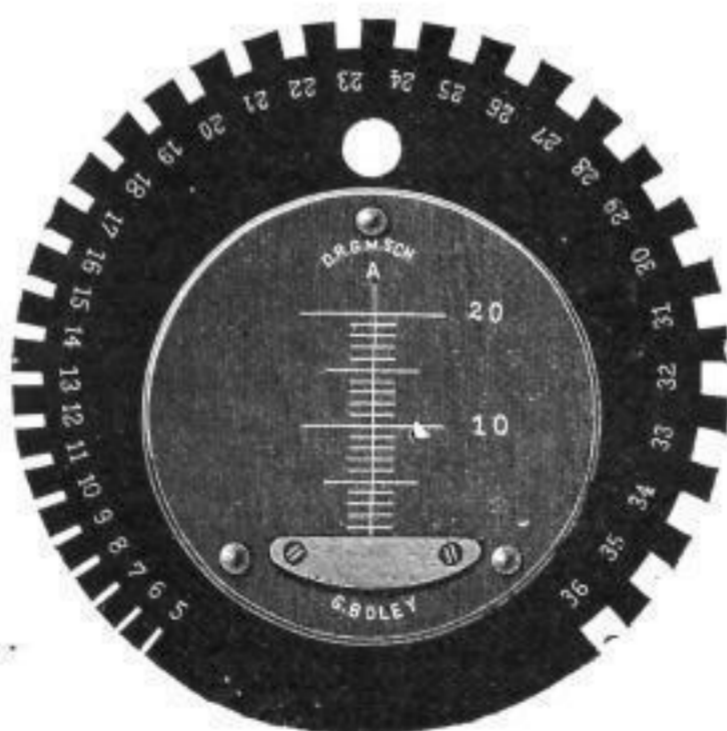
Branche!

200 Arbeiter.

Gezündet 1870.

Viele höchste Auszeichnungen.

Gold, Staats-Medaillen.



Schiebmasse

in 3 verschiedenen Konstruktionen,

Unzerbr. Parallelschraubstöcke, Patent „Leinen“,

Compl. Fusschwungrad-Einrichtungen,

Schraubenzieher,

Stiftenklöbchen, Diamantfeilen,

Bunzen-Assortimente

mit Ambösschen und Nietbänkchen.

Durch alle Fourniturenhand-

lungen zu beziehen!

Preislisten gratis und franco!

Nur echt, wenn mit dem Stempel „G. Boley“ versehen.

